

Berufswechsel in die Privatwirtschaft

Beitrag von „Maylin85“ vom 29. September 2025 15:48

[Zitat von s3g4](#)

Du kommst aber auch nicht von einer Realschule. Du hast wenigstens ein bisschen beruflichen Durchblick. Das hat man normalerweise an den anderen Schulformen nicht (kann man aber natürlich haben, je nach dem was man sonst noch alles gemacht hat).

Ich kam vom Gymnasium. An meiner aktuellen Schule und Schulform bin ich seit 5 Wochen ☺

Ich verstehe den Wunsch, nicht mehr unterrichten zu wollen. Würde ich aussteigen, würde ich das auch nicht mehr machen wollen. Daher fand ich Koordination damals gar nicht so schlecht (man hätte so Dinge gemacht wie Einsatzplanung der Azubis, Orga (nicht Durchführung) von Lehrgängen, Reflexionsgespräche, Azubiakquisen auf Jobmessen usw.).

Studienberatung wäre evtl. auch eine Option, die Unis und Fachhochschulen suchen immer mal wieder.

Referentenstellen bei NGOs oder dergleichen finde ich auch oftmals nicht uninteressant.